

Vorankündigung

30. Jänner 2018

Generalversammlung des Vereins für Landeskunde von NÖ
NÖLB, 17:00

Bora. Erzählung über Widerstand in der Wehrmacht

Film - Buchpräsentation - Lesung

Robert Streibel

NÖLB, 18:00

Das Institut für Realienkunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit (IMAREAL) mit Sitz in Krems an der Donau widmet sich seit 1969 der Erforschung der Materiellen Kultur des Zeitraumes von 1100 bis 1650 im Ostalpen- und Donaauraum. Der vielschichtige kulturelle Kontext von Realien wird durch ein Team aus den Fächern Geschichte, Germanistik, Archäologie und Kunstgeschichte interdisziplinär und quellenübergreifend erforscht. Ursprünglich der Österreichischen Akademie der Wissenschaften angehörend, ist das Institut seit 2012 der Universität Salzburg angegliedert. (www.imareal.sbg.ac.at)



Einladung



Niederösterreichisches
Landesarchiv
Niederösterreichische
Landesbibliothek



Historische Bilder mit REALonline digital erkunden

Das visuelle Kulturerbe zu dokumentieren, erforschen und über das Internet zugänglich zu machen, steht am Institut für Realienkunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Fokus. REALonline (realonline.imareal.sbg.ac.at) ist mit ca. 22.500 Werken die größte österreichische Bilddatenbank zu Bildquellen überwiegend des 12. bis 16. Jahrhunderts aus Österreich und angrenzenden Regionen. Diese digitale Ressource gibt es nun mit vielen erweiterten Suchfunktionen unter realonline.imareal.sbg.ac.at neu zu erkunden.



MEMO - das neue Open Access Online Journal

Seit 22. November 2017 ist die digitale Medienlandschaft um ein neues Online-Journal reicher: mit MEMO - Medieval and Early Modern Material Culture Online hat das IMAREAL die erste und bislang einzige wissenschaftliche Zeitschrift ins Leben gerufen, die gezielt dem interdisziplinären Studium der materiellen Kultur

des Mittelalters und der frühen Neuzeit gewidmet ist. MEMO erscheint zweimal jährlich mit einer Ausgabe und ist, gemäß dem Grundsatz, dass Wissenschaft allgemein frei zugänglich sein soll, open access unter memo.imareal.sbg.ac.at und memo-journal.online erreichbar.



Mittelalterliche Lebenswelten digital erschließen

Begrüßung

Mag. Elisabeth Loinig MAS
Leiterin des NÖ Instituts für Landeskunde

Eingangsworte

Mag. Dr. Thomas Kühtreiber
Geschäftsführer IMAREAL

Präsentation der Bilddatenbank REALonline

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Ingrid Matschinegg und Mag.^a Isabella Nicka

Präsentation des Online-Journals MEMO

MMag.^a Dr.ⁱⁿ Elisabeth Gruber und Mag.^a Gabriele Schichta

Dienstag, 5. Dezember 2017
18.00 Uhr

Lesesaal der Niederösterreichischen Landesbibliothek
Kulturbezirk 3, 3109 St. Pölten

Im Anschluss lädt der Verein für Landeskunde
von Niederösterreich zum Imbiss

Anmeldung: post.k2veranstaltungen@noel.gv.at,
auf www.aufhebenswert.at oder unter 02742/9005-12835